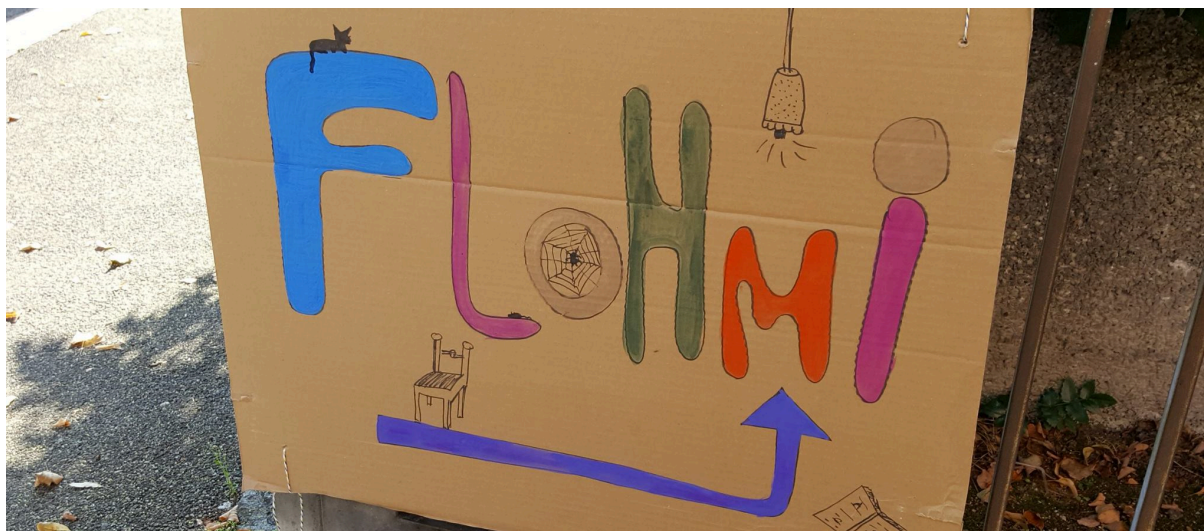




Jahresbericht 2016

VEREIN STADTPROJEKT



Erster Quartierflohmarkt Matthäus

Am Samstag 4. Juni 2016 fand der erste Quartierflohmarkt (QFM) von Privaten für Private für das gesamte Matthäusquartier in Basel statt.

Um die dreihundert Bewohner/innen haben aktiv teilgenommen und in ihren privaten Vorgärten, Hauseingängen und Garagen Flohmarkt gemacht. Von 10 – 17 Uhr wurde alles was der Keller oder Estrich hergab zum Verkauf angeboten. Die Kennzeichnung der diversen Standorte erfolgte über Ballone die sichtbar an den Häusern angebracht wurden.

Viele Hausgemeinschaften oder Nachbarschaften haben sich gemeinsam organisiert und den Innenhof ihres Hauses zusammen bespielt. Es entstanden ganz neue Kontakte.

Das Stadtteilsekretariat Kleinbasel hat den Anlass organisatorisch und finanziell grosszügig unterstützt.

Feedback von einem Teilnehmer:

Ein grosses Dankeschön für die super-tolle Idee und das Organisieren vom Flohmarkt! Das ganze Haus hat heute beim Flomi mitgemacht, und es war fantastisch. Es hat allen sehr Spass gemacht, und es gab sehr schöne Begegnungen mit Bekannten und Unbekannten.

Wir hoffen ganz fest auf eine Wiederholung, spätestens nächstes Jahr.

Sonniger Quartierflohmarkt Wettstein

Am Sonntag, 25. September hat der Quartierflohmarkt Wettstein (QFW) bei prächtigem spätsommerlichem Wetter stattgefunden. Über 130 QuartierbewohnerInnen haben mit einem „Flohmarktstand“ in ihrem Vorgarten oder Hinterhof zu einem unvergesslichen Quartierevent beigetragen. Unzählige Menschen aus Basel und Region pilgerten ins Wettsteinquartier und machten sich auf die Suche nach verborgenen Schätzen.



Das Feedback der teilnehmenden BewohnerInnen war überwältigend – eine Wiederholung der Anlässe nächstes Jahr wird von vielen erwünscht.

Der Quartiertreffpunkt Burg am Burgweg hat massgeblich zum Erfolg des Anlasses beigeführt.

Das Stadtteilsekretariat Kleinbasel berichtete in ihrem Oktober Newsletter wie folgt:

„Pünktlich ab elf Uhr waren im Wettsteinquartier die Flohmarktfans unterwegs. Schon im ersten Garten erzählt ein Bewohner strahlend, dass er nach Jahren endlich seine Nachbarn kennengelernt habe, weil diese bei ihm vorbeigeschaut hatten.

Genau dieser Effekt und natürlich das Wiederverwenden von schönen Dingen und damit etwas für die Umwelt tun, machen den Charme eines Quartierflohmarktes aus. Das Wettstein versorgte die Besucherinnen auch kulinarisch, betrieb in einigen Gärten sogar gediegene Cafés mit Kuchen oder bediente die Hungrigen am Suppenbus. Vor dem Quartiertreffpunkt Burg am Kinderflohmarkt fanden zahlreiche Autos, Legos und Puppen eine neue Heimat und zauberten strahlende Gesichter.“

Quartierflohmärkte sind ein Beitrag zum ressourcenschonenden Konsumverhalten. Mit einem lustvollen Event im Quartier wird man angeregt, Altes wiederzuverwenden.

Die Besuchenden freuten sich über eine ganz neue Art von Quartieranlass. Über den Flohmarkt lernten die Stadtbewohner ihr Quartier auf eine andere Art kennen.

Der Verein Stadtprojekt, welcher am 1. November 2015 gegründet worden ist, besteht aus der Präsidentin Andrea Otto, dem Kassier Marc Zimmerman und der Delegierte Wettstein Christine Renold. Benjamin van Vulpen ist Revisor.

Die Webseite sowie die Flyer wurden von Equipo, visuelle Kommunikation gestaltet.

